



JAHRESBERICHT

20
24



plankis



BERICHT DES STIFTUNGSRATSPRÄSIDENTEN

PLANKIS – erleben und geniessen

Für alle Besucherinnen und Besucher von Plankis ist es einzigartig, die vielen Bewohnerinnen und Bewohner, Klientinnen und Klienten kennen lernen zu dürfen und auch mal einen kurzen «Schwatz» zu halten. Man darf feststellen, es gefällt allen in Plankis, wir alle geniessen den Besuch und die herzlichen Kontakte. Ich denke immer wieder – und das ist ein Aufruf an unsere Gesellschaft – das gesamte Behindertenwesen kann nicht nur mit Gesetzen und Vorschriften geregelt werden. Der Mensch soll im Mittelpunkt stehen und die Zugehörigkeit zu unserer Institution muss stimmen. Erleben und geniessen zeichnet uns als Plankis Familie aus.

Jahresergebnis

Unsere Geschäftsleitung und der Stiftungsrat sind bestrebt, ein gutes Finanzergebnis zu erreichen. Das ist nicht immer so einfach und umso erfreulicher ist es, wenn die Anstrengungen zu dieser Zielsetzung mit einem entsprechenden Erfolg belohnt werden. Das Resultat 2024 darf als sehr erfreulich bezeichnet werden.

Personelle Änderungen im Stiftungsrat

In den nächsten Jahren wird es im Stiftungsrat zu einigen personellen Veränderungen kommen. Die langjährige Zugehörigkeit zum Stiftungsrat spricht für das Interesse und die Bereitschaft zum aktiven Mitmachen und Fördern der überaus intensiven und herausfordernden Tätigkeit.

Mit dem grossen Dank für den achtzehnjährigen Einsatz zugunsten der Plankis Stiftung müssen wir Nicole Kessler verabschieden. Sie hat sich mit Herzblut zugunsten von Plankis eingesetzt. Neu im Stiftungsrat dürfen wir Frau Dr. iur. Martina Rusch willkommen heissen.

Dank

Der ganzen Plankis Familie und unseren Kundinnen und Kunden darf ich für den Einsatz und das Wohlwollen zugunsten unserer Stiftung recht herzlich danken.

Der ganzen Führung gebührt der aufrichtige Dank.

Christian Durisch
Stiftungsratspräsident

PERSONELLES

DIE MENSCHEN DAHINTER

Personelles (Stand 31.12.2024)

Stiftungsrat seit

Christian Durisch, Chur, Präsident	01.04.2008
Hans-Ulrich Bürer, Chur	13.08.2001
Hansjörg Hassler, Donath	20.10.2003
Nicole Kessler, Jenins	13.11.2006 – 31.12.2024
Gabriela Suter, Chur	01.01.2024
Martina Rusch, Chur	01.01.2025

Personal

Geschäftsleiter	Beda Gujan
Bereichsleiterin Arbeitsstätte / Stv. GL	Sandra Just
Co-Leitung Bereich Wohnen	Christa Berger und Mirjam Poltera
Bereichsleiter Gutsbetrieb	Johann Ulrich Salis
Integrationscoach	Jacqueline Ritter
Verwaltung	Bruno Camüs, Tiziana Giuliana
Marketing	Natalie Fratschöl

Arbeitsstätte

Bandli Annamarie, Bosshart Esther, Bronzini Rita, Bürkli Doris, Candrian Petra, Conrad Sandra, Corvi Miriam, Decurtins Livio, De Oliveira Duarte Amandio, Dolf Cilgia, Eicher Ursula, Fetz Mirjam, Frey Sebastian, Gini Enrica, Graf Marco Andreas, Gregori Silvano, Halwachs Carmen, Helbling Patrik, Heldstab-Greuter

Claudia, Hochholdinger Claudia, Hosse Nina, John Gabi, Jörimann Vera, Just Sandra, Maier Christoph, Martinelli Lotti, Meier Carin, Merkle Heinz, Monigatti Margrith, Pally Regina, Rampa Tamara, Rieder Annatina, Ritter Jacqueline, Ruosch Thomas, Rupf Vera, Salis Brigitta, Schena Rebecca, Schlegel Cornelia, Schneebeili Heidi, Tgetgel Bettina, Thöny Maximilian, Tiedemann Silvia, Trejo-Berther Sonja, Tschan Andrea

Gutsbetrieb

Asoevi Milena, Berni Norbert, Corvi Rico, Hardegger Leonie, Held Samuel, Melcherts Janine, Pua Silvano, Salis Johann Ulrich, Salis Sven, Steiner Rolf, Ulrich Alena

Wohnen

Aeschbacher Thomas, Bachofner Daniela, Bandli Roman, Barra Gina, Berger Christa, Bislin Marianne, Bläsi Hanna, Brüesch Barbara, Brugger Claudia, Brugger Lukas, Bühler Anina, Camenisch Rebecca, Cantieni Martina, Crameri Luca, Denfeld-Crotta Luzia, Deragisch Monika, Fetz Silvia, Graf Monika, Groll Marlene, Hartmann Martina, Hitz Lorena, Huber Dominique, Iseni Ramon, Jagschitz Hildegard, Kehl Gabriela, Lampart René, Lys Rita, Mark Dario, Marques Melanie, Mayer Freya, Nold Gabriela, Nüssler Silvia, Ospelt Mirella, Pally Ursina, Poltera Mirjam, Probst Gian Amin, Raffl Giuliana, Schönholzer Anna Milena, Storchenegger Annelies, Tassone Francesca, Tiri Flavia, Vogt Luisa, von Euw Anna, von Salis Ladina, Wilhelm Costa Silva Marina, Willi Stefanie

Freiwilligenarbeit: Zähler Christine

Revisionsstelle

BMU Treuhand AG, Chur



MANAGEMENTBERICHT GESCHÄFTSLEITER

Am Ende eines ereignisreichen Jahres 2024 dürfen wir ein positives Jahresergebnis verbuchen. Zu dem positiven Resultat beigetragen hat der Mix aus einer auf hohem Niveau stabilen Auslastung unserer Betreuungsangebote und aus der ungebrochenen Nachfrage nach unseren Produkten und Dienstleistungen. Erneut ist uns eine leichte Steigerung des Gesamtumsatzes gelungen. Natürlich belegt ein Plus gewissermassen erfolgreiches Wirtschaften. Ich denke, das ist zutreffend und wir dürfen mit unserer Leistung im vergangenen Jahr sehr zufrieden sein.

Die Gründe für die stabile Auslastung der Betreuungsangebote sind nicht vollends beeinflussbar. Plankis profitiert sicherlich auch in einem gewissen Mass von der Lage in einem wirtschaftlich und gesellschaftlich starken Raum Chur. Jedenfalls verzeichnen wir bei den geschützten Arbeits- und Tagesstrukturplätzen nach wie vor eine leicht wachsende Nachfrage. Und aufgrund der dauernd vorhandenen Personen auf der Warteliste für die stationären Wohnplätze erkennen wir einen teilweise nicht gedeckten Bedarf.

Kritisch betrachtet ist der Gewinn, zumindest gemessen am Anteil der Eigeneträge am Gesamtumsatz, eher schmal. Er entspricht zwar in seiner Höhe mit Rückblick auf die schwankenden Resultate der letzten 5 Jahre dem durchschnittlichen Jahresgewinn von rund CHF 48'000.-. Auch wenn wir als soziale Einrichtung grundsätzlich nicht gewinnorientiert arbeiten, ist der finanzielle Erfolg trotzdem ein wichtiger Bestandteil innerhalb unseres Finanzierungssystems. Aus Sicht der Institution würde ich mir etwas weniger Regulation und mehr Spielraum zur Bildung von Rückstellungen zur unternehmerischen Verwendung wünschen. Im letzten Jahr wurde von der Gesamtheit der Bündner Institutionen in hervorragender Zusammenarbeit mit dem kantonalen Sozialamt Graubünden ein umfassender Austausch zu diesem Tarifsysteem durchgeführt. Zielsetzung war die gemeinsame Prüfung, welche Möglichkeiten im Rahmen des heutigen, sehr bewährten Finanzierungssystems und der gesetzlichen Vorgaben gegeben sind, um die finanzielle Stabilität der Leistungserbringer auch für die neuen Herausforderungen zu gewährleisten. Von den so eruierten Punkten versprechen wir und die Realisierung weiterer Fortschritte in der Finanzierung.

Gerade in solchen Belangen zeigt sich abermals der grosse Wert von Verbänden. Plankis ist ein engagiertes Mitglied des Bündner Spital- und Heimverbands (BSH), in dem alle namhaften Bündner Institutionen im Behindertenbereich in der

Konferenz Wohnen und Arbeiten (KWA) für die gemeinsame Behandlung übergeordneter Themen und für die Vertretung gemeinsamer Interessen zusammengeschlossen sind. Davon profitieren nicht nur die Institutionen selber, sondern besonders auch unsere gemeinsamen Partner, die sich so für ihre Anliegen an einen einzelnen Ansprechpartner wenden können.

Im Zuge der kontinuierlichen Verbesserung unseres Fachwissens haben wir im vergangenen Jahr unsere Verantwortung zur Gewährleistung der personellen und infrastrukturellen Sicherheit in allen Betrieben der Institution in den Fokus genommen. Alle Mitarbeitenden der Wohn- und Arbeitsgruppen besuchten eine gesamtbetrieblich organisierte Weiterbildung im Themenfeld Intervention bei Personenunfällen, um auf unerwartete Ereignisse richtig reagieren zu können, sowie das Eintreten von Ereignissen mit schwerwiegenden Folgen vermeiden zu können.

Ich danke allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern – mit und ohne eine Rente – für ihren grossen Einsatz im vergangenen Jahr zu Gunsten von Plankis. Mein besonderer Dank gilt dem Stiftungsrat für seine Unterstützung im vergangenen Jahr. Den Behörden und Ämtern danke ich für die gute Zusammenarbeit.

Beda Gujan
Geschäftsleiter

MANAGEMENTBERICHT RÜCKBLICK

Klienten

2024 haben insgesamt 213 Personen mit Beeinträchtigung ein oder mehrere Angebote von Plankis in Anspruch genommen. Das sind 6 mehr als im Vorjahr. 42 Nutzende stammten aus anderen Kantonen, 8 davon waren Bewohner.

164 Personen haben an geschützten Arbeitsplätzen in der Arbeitsstätte, dem Gutsbetrieb und dem Wohnheim für Plankis gearbeitet. Weitere 8 Personen haben im Wohnheim die Tagesstruktur der Beschäftigungsgruppe genutzt.

Bei 27 Eintritten gegenüber 27 Ausritten blieb der Bestand exakt gleich.

18 Personen waren im Rahmen einer berufspraktischen Ausbildung in Plankis tätig, und weitere 23 Personen im Rahmen einer beruflichen Eingliederung der IV.

Übertreten in eine Anstellung im ersten Arbeitsmarkt konnten 8 Personen, 1 davon vom geschützten Arbeitsplatz und 7 aus einer Eingliederungsmassnahme der IV. Im Vorjahr waren es 6 Personen, ein Jahr davor deren 4.



Personal

Der Bestand der in Plankis angestellten Personen veränderte sich von 103 auf 105 Personen (inklusive Lehrlinge

und Praktikanten) mit einem Verhältnis Frauen und Männer von 78 zu 27 (3:1). Die Anzahl Vollzeitstellen blieb mit 65.6 exakt gleich.

Vollzeitstellen	31.12.22	31.12.23	31.12.24
Geschäftsleitung & Integration	2.60	2.90	3.00
Wohnheim	23.10	24.05	23.30
Tagesstätte	4.70	4.60	4.80
Arbeitsstätte	23.45	24.50	27.30
Landwirtschaft	8.35	9.55	7.20
Gesamt	62.20	65.60	65.60

Zivildienstleistende

4 Zivis leisteten im Rahmen ihres Zivildienstes in Plankis 182 Diensttage, im Vorjahr waren es 219. Effektive Arbeitstage wurden 127 geleistet. Insgesamt kosteten die Entgelte an die Zivis und die Ersatzzahlungen an den Bund CHF 6'102.60, womit uns ein effektiv geleisteter Arbeitstag CHF 48.05 kostete.

Bildung

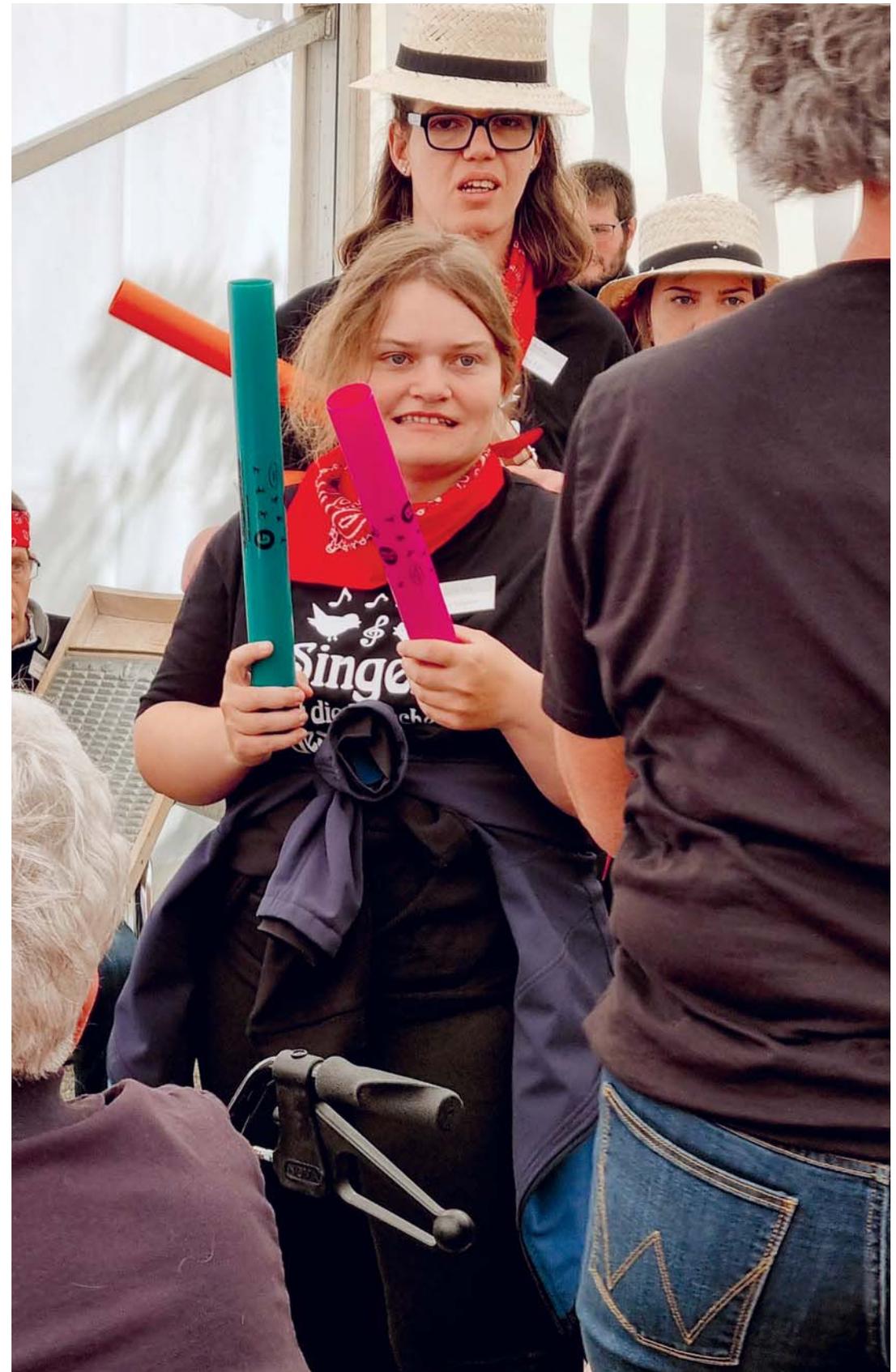
12 Mitarbeiter:innen absolvierten im Berichtsjahr eine Weiterbildung, 8 davon mit finanzieller Unterstützung von Plankis. Weitere 4 Mitarbeitende befanden sich in einem Lehrverhältnis für ein EFZ.

Wir gratulieren zu folgendem Abschluss

Cramer Luca	Teamleiter Eid. Berufsprüfung
Ruosch Thomas	Berufsprüfung Arbeitsagoge
Trejo Sonja	Berufsprüfung Arbeitsagogin

MANAGEMENTBERICHT DIENSTJUBILÄEN

Dienstjubiläum	Angestellte	Mitarbeitende geschützte Arbeitsplätze
35		Derungs Thomas
30	Just Sandra	Ganzoni Corina
25		Derungs Roman
20	Brugger Claudia	Dedual Bianca Kiebler Cornelia Odoni Nadine
15		Casanova Sabrina Cavigelli Denise Hobi Martin
10	Barra Gina Conrad Sandra Gregori Silvano Lampart René	Bircher Robin Moser Ronja Ratschob Manuela Rupf Yasmin Schiavano Matteo Tschumper Tamara Uzun Davut



MANAGEMENTBERICHT QUALITÄT

Qualitätsnorm

Im Rahmen des 3-jährigen Zertifizierungssturnus mit zwei Zwischenaudits fand am 13./14. März 2024 das Rezertifizierungsaudit statt. Das Zertifikat Wohnen und Arbeiten der Norm 9004:2009 konnte erfolgreich bestätigt werden. Das neue Zertifikat hat Gültigkeit bis am 28.03.2027. Gemäss dem Auditor bestätigte das durchgeführte Audit in aller Form die Konformität und Wirksamkeit des Managementsystems, sowie seine Fähigkeit, anwendbare Anforderungen und erwartete Ergebnisse zu erfüllen.

Die betrieblichen Abläufe und die Zusammenarbeit profitieren im wesentlichen Masse von dem funktionierenden und zweckmässigen System.

Qualitätsrichtlinien SODK Ost+ZH

Im 2024 wurden die neu überarbeiteten QRL SODK Ost+ZH in Kraft gesetzt und setzen nun die Vorgaben für die neu zu erteilenden, vierjährigen Betriebsbewilligungen der Leistungserbringenden. Leistungserbringende für erwachsene Menschen mit Behinderungen haben vom staatlichen Auftraggeber und Finanzierer bestimmte Qualitätsstandards zu erfüllen. Erlassen werden diese von der Konferenz der Sozialdirektorinnen und -direktoren der Ostschweizer Kantone und des Kantons Zürich

(SODK Ost+ZH) in Form von Qualitätsrichtlinien (QRL) der SODK Ost + ZH. Die Qualitätsrichtlinien legen die Basis für den Schutz, die Rechte und die Lebensqualität der begleiteten Klient:innen. Primär wurden die relevanten Bestimmungen der UN-Behindertenrechtskonvention (BRK) verstärkt in die neuen QRL eingearbeitet.

Sicherheit

Plankis verfolgt die gesetzlichen Sicherheitsziele mittels der Branchenlösung ARTISET-SECURIT. Die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften bezüglich der Arbeitssicherheit und dem Gesundheitsschutz sowie zur Vermeidung von Unfällen und Fehlzeiten sind gewährleistet.

Mit einem Netz von Vorkehrungen wird die Sicherheit der Infrastruktur und der Geräte sowie der Personen geprüft. Diese machen uns beispielweise die Vorgabe, jährlich zweimal mit allen Angestellten eine Feueralarmübung durchzuführen und einmal alle vier Jahre eine kombinierte Brand- und Rettungsübung mit der örtlichen Feuerwehr zu planen.

Im Gutsbetrieb werden die Sicherheitskontrollen gemäss Branchenlösung BUL im 2-Jahresrhythmus durchgeführt.



Projekte

Das Gesamt-Energieprojekt wurde im Juli 2024 nach intensiver Überarbeitung von den zuständigen kantonalen Stellen gutgeheissen und Ende Jahr zur Beschlussfassung über die Gewährung von Baubeiträgen an die Regierung weitergeleitet. Es umfasst die Erneuerung der Heizung mit Ausbau des Wärmeverbunds und die Erstellung von Photovoltaikanlagen zur Deckung des eigenen Strombedarfs sowie der Netzeinspeisung. Eine Ausführung ist frühestens im 2026 absehbar.



REVISIONSSTELLE



Chur
St. Moritz

An den
Stiftungsrat der
Plankis Stiftung
Emserstrasse 44
7000 Chur

Chur, 31. März 2025 MS/MB

Bericht der Revisionsstelle Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der **Plankis Stiftung** (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Betriebsrechnung, der Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2024 sowie deren Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Stiftungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Stiftungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTSUISSE: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Stiftungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

BMU Treuhand AG


M. Schädler
zugel. Revisionsexperte
Leitender Revisor


M. Bundi
zugel. Revisionsexperte

FINANZIELLES JAHRESRECHNUNG

Vergleich über vier Jahre

Das Jahr 2024 schliesst mit einem Gewinn von CHF 41'565.67 ab. Der Abschluss der Jahresrechnung erfolgte wiederum nach den Schweizer Rechnungslegungsstandards Swiss GAAP FER. Gestützt auf die Bewertung der externen Revisionsstelle weist die Bilanz eine sehr solide Finanzstruktur auf. Die Finanzkennzahlen der Plankis Stiftung werden als sehr gut und auf einem guten Fundament eingeschätzt. Die Organisationkapitalquote liegt bei 26.1% und die Organisationskapital und Fondskapital-Quote liegt bei 53.4%. Der Fremdkapitalanteil ist im Verhältnis zum Vorjahr stabil geblieben.

Der Material- und Personalaufwand ist um CHF 206'304.14 gestiegen und hat sich auch minimal im Verhältnis zum Gesamtumsatz um 0.2% erhöht. Das Ergebnis vor Abschreibungen hat sich um CHF -78'609.49 auf CHF 384'651.42 verschlechtert. Die Abschreibungen haben mit CHF 352'488.86 um 63'658.05 abgenommen.

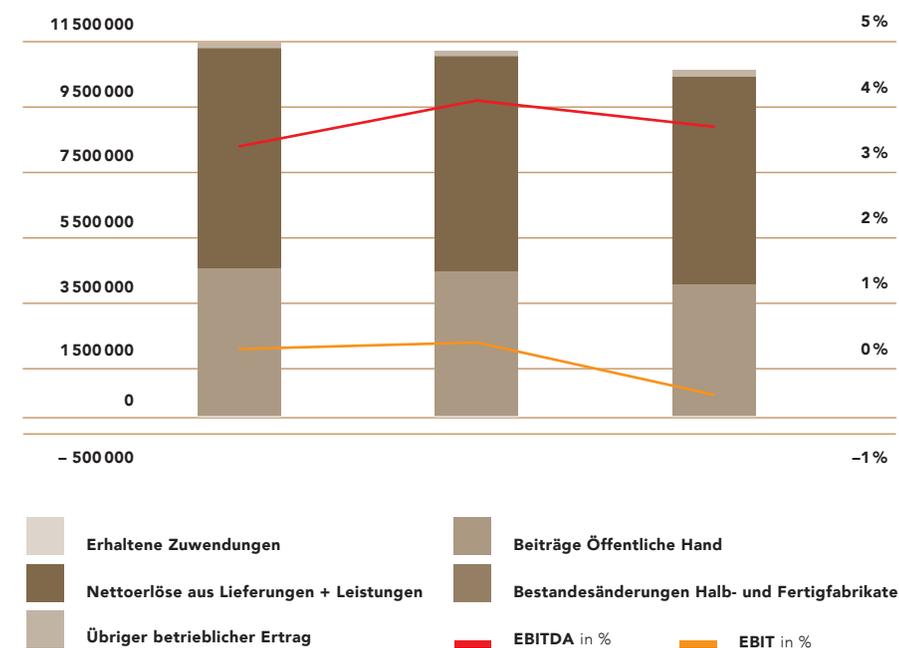
Zusammenfassend haben die Erträge bei den Erlösen aus Lieferung und Leistungen in den letzten 4 Jahren stetig bis auf CHF 6'704'227.84 zugenommen. Der

Betriebsertrag hat verglichen mit dem Vorjahr um CHF 221'590.81 auf CHF 11'456'242.61 zugenommen. Es resultierte eine EBITDA-Marge von 3.4% (VJ 4.1%) und eine EBIT-Marge von 0.3% (VJ 0.4%).

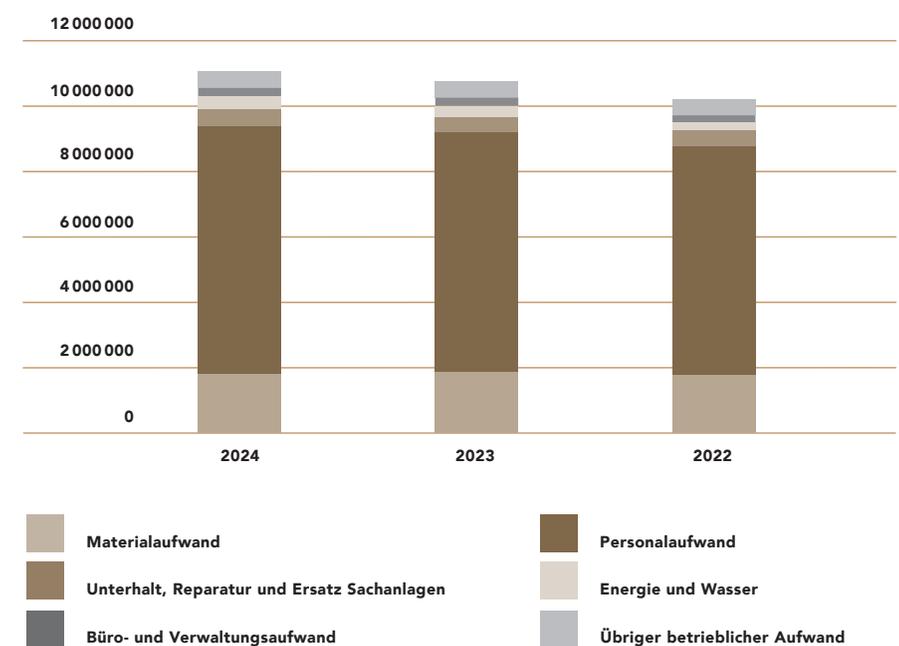
Die Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen konnten mit CHF 133'293.48 um 2 Prozent gesteigert werden (VJ 3.6%). Demgegenüber hat sich der Materialaufwand um CHF -55'490.84 oder -3% verringert. Der Personalaufwand stieg mit CHF 261'794.98 um 3.6% (VJ 4.7%). Der Unterhaltsaufwand vergrösserte sich um CHF 57'778.85. Die Kosten für Energie und Wasser sind gegenüber dem Vorjahr mit CHF 14'158.20 um 3.9% (VJ 49.1%) auf CHF 378'377.10 angewachsen.

Die Beiträge der öffentlichen Hand sind gegenüber dem Vorjahr um 2.5 Prozent gestiegen. Im Vorjahr lag diese Quote bei 9.9 Prozentpunkten, wobei die Ursache der Steigerungen hauptsächlich bei den gesteigerten Leistungen für berufliche Eingliederungsmassnahmen für die IV zu finden war.

Zusammensetzung Betriebsertrag



Zusammensetzung betrieblicher Aufwand



FINANZIELLES BETRIEBSRECHNUNG

Betriebsrechnung	2024	2023	2022
Erhaltene Zuwendungen	45 573.15	41 941.03	48 430.25
Beiträge öffentliche Hand	4 533 647.70	4 422 727.05	4 023 179.70
Nettoerlöse aus Lieferungen + Leistungen	6 704 227.84	6 570 935.36	6 342 068.32
Bestandesänderungen Halb- und Fertigfabrikate	6 520.00	27 620.00	-21 530.00
Übriger betrieblicher Ertrag	166 273.92	171 428.36	197 623.27
Betriebsertrag	11 456 242.61	11 234 651.80	10 589 771.54
Materialaufwand	-1 804 540.56	-1 860 031.40	-1 765 801.02
Personalaufwand	-7 587 426.88	-7 325 631.90	-6 995 826.80
Unterhalt, Reparatur und Ersatz Sachanlagen	-519 523.69	-461 744.84	-490 702.11
Energie und Wasser	-378 377.10	-364 218.90	-244 238.60
Büro- und Verwaltungsaufwand	-268 165.47	-246 937.70	-227 025.11
Übriger betrieblicher Aufwand	-513 557.49	-512 826.15	-477 322.85
Betriebsergebnis vor Abschreibungen/ Wertberichtigungen auf das Anlage- vermögen (EBITDA)	384 651.42	463 260.91	388 855.05
Abschreibungen/Wertberichtigungen Anla- gevermögen	-352 488.86	-416 146.91	-430 120.93
Betriebsergebnis (EBIT)	32 162.56	47 114.00	-41 265.88
Finanzertrag	2 422.20	2 383.60	2 345.10
Finanzaufwand	-62 443.74	-59 340.61	-55 682.60
Ordentliches Ergebnis	-27 858.98	-9 843.01	-94 603.38
Ausserordentlicher und einmaliger Aufwand	-8 100.00	0.00	0.00
Ergebnis vor Veränderung Fondskapital	-35 958.98	-9 843.01	-94 603.38
Veränderung Fondskapital	77 524.65	-7 410.86	78 188.00
Ergebnis vor Veränderung Organisati- onskapital	41 565.67	-17 253.87	-16 415.38
Veränderung Organisationskapital	0.00	56 190.11	-47 503.25
Jahresgewinn	41 565.67	38 936.24	-63 918.63

Die Plankis Stiftung wendet den Rechnungslegungsstandard Swiss GAAP FER 21 an unter Befolgung der kantonalen Gesetzgebung, insbesondere Artikel 31 der Behindertenintegrationsverordnung des Kantons Graubünden sowie der Richtlinien «Umsetzung BIG».



Spenden

Plankis durfte sich über den Eingang von insgesamt CHF 45'573.15 an Spenden freuen.

Für diese äusserst wertvolle Unterstützung danken wir an dieser Stelle

allen Spenderinnen und Spendern recht herzlich. Die nicht zweckgebundenen Zuwendungen erlauben es uns, bei einer Notwendigkeit kurzfristig individuelle Bedürfnisse der Klienten im Lebens- oder Arbeitsbereich zu verwirklichen.

Betrag CHF	Name
10'000.00	Hecht Immobilien AG, Zollikon
4'500.00	Erbengem. Irma Schneller, Legat aus Nachlass
3'837.05	Trauerspenden zum Gedenken Lieni Jäger-Engi
2'000.00	Roland August Wyss, Chur
2'000.00	Weber AG, Chur
1'690.00	Trauerspenden zum Gedenken Arnold Niggli
1'500.00	Stefan Spycher, Spende Calanda
1'500.00	Sign for future AG, Chur
1'000.00	Club 12, Chur
1'000.00	W.+T Trottmann, z. Ged. Werner Trottmann-Meyer
1'000.00	Schneebeli AG Felsberg, Weihnachtsspende
940.00	Trauerspenden zum Gedenken Werner Trottmann-Meyer
703.60	Trauerkollekte Maria Monstein
700.00	Markus Bühler, Spende statt Geschenk Markus Werner
601.50	Jörg Cadosch, Lantsch/Lenz
566.00	Trauerspenden zum Gedenken Christiana Hummel-Weber
500.00	Stadt Chur, Spende Fachtagung
500.00	Robert+Clara Frei-Wicki, Baar
500.00	Regula Burkhard-Kobler
500.00	Ems Chemie AG, Domat/Ems
490.00	Kath. Pfarramt Domat/Ems, Kollekte 28./29.12.24

Betrag CHF	Name
489.30	Kollekte Abdankung Klara Hartmann
476.95	Kollekte Abdankung Andreas Accola
400.00	Stadt Chur
400.00	Kneubühler-Schneider Margrit + Bruno
400.00	J. H. Mühlemann, Domat/Ems
400.00	Mullis+Cavegn AG, Chur
300.00	Karin Niederberger, Geburtstag Ruedi Niederberger
300.00	Plantahof Bäuerinnen
250.00	Bollhalder Otto
250.00	Adretis AG, Zürich
250.00	Thomas+Irma Pitschi, Malans
250.00	Conzett Bronzini Partner AG
250.00	Trauerspenden zum Gedenken Felici Caduff
226.00	Kollekte Abdankung Christiana Hummel
200.00	Kerstin Maria Blanc, Chur
200.00	Erhard Danuser, z. Ged. Anita Cottinelli-Niggli
200.00	Società utilità pubblica Bregaglia, Stampa
200.00	Trauerspende zum Gedenken Barbara Gaudenzi
200.00	Karl+Regina Müller, z. Ged. Werner Trottmann
200.00	Willi Haustechnik AG, Chur
200.00	Familie Bottoni, Zizers
3'502.75	Spenden unter 200.- und anonyme Spender
45'573.15	Total

Weiter durfte unsere Stiftung verschiedene Naturalspenden entgegennehmen.

FINANZIELLES BILANZ

Bilanz	2024	%	2023	%
Aktiven				
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel	1'130'645.75	14.6	940'665.80	12.1
Forderungen aus Lieferungen + Leistungen	1'063'997.41	13.8	1'177'088.89	15.1
Übrige kurzfristige Forderungen	22'952.90	0.3	6'407.80	0.1
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	619'550.00	8.0	655'400.00	8.4
Aktive Rechnungsabgrenzungen	65'690.49	0.9	42'571.84	0.6
Total Umlaufvermögen	2'902'836.55	37.6	2'822'134.33	36.3
Anlagevermögen				
Finanzanlagen	13'124.00	0.2	13'124.00	0.2
Immobilien Sachanlagen	3'819'056.01	49.5	3'986'809.41	51.2
Mobile Sachanlagen	857'367.84	11.1	853'313.95	11.0
Sachanlagen im Bau	125'029.35	1.6	105'029.05	1.3
Total Anlagevermögen	4'814'577.20	62.4	4'958'276.41	63.7
Total Aktiven	7'717'413.75	100.0	7'780'410.74	100.0

Bilanz	2024	%	2023	%
Passiven				
Kurzfristiges Fremdkapital				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen + Leistungen	275'691.76	3.6	252'912.47	3.2
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	74'000.00	1.0	74'000.00	1.0
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	127'340.95	1.6	121'158.25	1.6
Kurzfristige Rückstellungen	79'000.00	1.0	61'000.00	0.8
Total kurzfristiges Fremdkapital	556'032.71	7.2	509'070.72	6.6
Langfristiges Fremdkapital				
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	3'040'000.00	39.4	3'114'000.00	40.0
Total langfristiges Fremdkapital	3'040'000.00	39.4	3'114'000.00	40.0
Fondskapital				
Schwankungsreserven GAP	30'217.47	0.4	30'217.47	0.4
Schwankungsreserven GWP	724'246.28	9.4	724'246.28	9.3
Schwankungsfonds GAP	320'344.56	4.1	320'344.56	4.1
Schwankungsfonds GTP	-92'302.40	-1.2	-92'302.40	-1.2
Schwankungsfonds GWP	292'286.65	3.8	292'286.65	3.8
Zweckgebundene Fonds	833'772.37	10.8	911'297.02	11.7
Total Fondskapital	2'108'564.93	27.3	2'186'089.58	28.1
Organisationskapital				
Stiftungskapital	723'888.53	9.4	723'888.53	9.3
Freiwillige Gewinnreserven	-85'800.05	-1.1	28'876.25	0.4
Freies Kapital	623'827.04	8.1	583'136.01	7.5
Gebundenes Kapital	709'334.92	9.2	596'413.41	7.6
Jahresgewinn	41'565.67	0.5	38'936.24	0.5
Total Organisationskapital	2'012'816.11	26.1	1'971'250.44	25.3
Total Passiven	7'717'413.75	100.0	7'780'410.74	100.0

FINANZIELLES GELDFLUSSRECHNUNG

Geldflussrechnung	2024	2023
Jahreserfolg vor Veränderung Organisationskapital	41'565.67	-17'253.87
Veränderungen Fondskapital	-77'524.65	7'410.86
Abschreibungen	352'488.86	416'146.91
Veränderungen Rückstellungen	18'000.00	-11'000.00
Verluste aus Abgängen Anlagevermögen	6'600.00	0.00
Veräusserungsgewinne	-120.35	-1'500.00
Veränderungen Forderungen Lieferungen/Leistungen	113'091.48	-187'733.29
Veränderungen übrige Forderungen	-16'545.10	13'407.10
Veränderungen Vorräte	35'850.00	-66'570.00
Veränderungen aktive Rechnungsabgrenzungen	-23'118.65	-8'664.30
Veränderungen Verbindlichkeiten Lieferungen/Leistungen	22'779.29	-58'648.39
Veränderungen übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	6'182.70	-20'901.70
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	479'249.25	64'693.32
Investitionen Sachanlagen	-216'889.65	-203'901.50
Devestitionen Sachanlagen	1'620.35	1'500.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-215'269.30	-202'401.50
Veränderungen langfristige Finanzverbindlichkeiten	-74'000.00	-74'000.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-74'000.00	-74'000.00
Veränderung flüssige Mittel	189'979.95	-211'708.18
Bestand flüssige Mittel 01.01.	940'665.80	1'152'373.98
Bestand flüssige Mittel 31.12.	1'130'645.75	940'665.80
Nachweis Veränderung flüssige Mittel	189'979.95	-211'708.18

Die flüssigen Mittel umfassen Kassabestände sowie Bank- und Postguthaben.



FINANZIELLES KAPITALVERÄNDERUNG

	Bestand 01.01.2024	Zuweisungen	Interne Transfers	Verwendungen	Total Veränderungen	Bestand 31.12.2024
Fondskapital						
Schwankungsreserven Arbeit	30'217.47				0.00	30'217.47
Schwankungsreserven Wohnen	724'246.28				0.00	724'246.28
Schwankungsfonds Arbeit	320'344.56				0.00	320'344.56
Schwankungsfonds Tagesstruktur	−92'302.40				0.00	−92'302.40
Schwankungsfonds Wohnen	292'286.65				0.00	292'286.65
Zweckg. Fonds Wohnbegleitung	73'636.32				0.00	73'636.32
Freizeitfonds	33'111.90	489.30			489.30	33'601.20
Fonds Bau Hofkäserei/Ziegenstall	48'000.00			−48'000.00	−48'000.00	0.00
Fonds Neubau Bauernhaus	750'000.00			−30'000.00	−30'000.00	720'000.00
Übriger zweckgebundener Fonds	6'548.80	250.00		−263.95	−13.95	6'534.85
Total Fondskapital	2'186'089.58	739.30	0.00	−78'263.95	−77'524.65	2'108'564.93
Organisationskapital						
Stiftungskapital	723'888.53				0.00	723'888.53
Freiwillige Gewinnreserven	−189'158.35			−114'676.30	−114'676.30	−303'834.65
Neubewertungsreserve FER	218'034.60				0.00	218'034.60
Freier Fonds	583'136.01	40'691.03			40'691.03	623'827.04
Gebundene Rücklagen Bodenkauf	416'635.24				0.00	416'635.24
Gebundenes Kapital IV	179'778.17	112'921.51			112'921.51	292'699.68
Ergebnisvortrag	38'936.24	41'565.67		−38'936.24	2'629.43	41'565.67
Total Organisationskapital	1'971'250.44	195'178.21	0.00	−153'612.54	41'565.67	2'012'816.11

FINANZIELLES ANLAGESPIEGEL

	Immobile Sachanlagen	Mobile Sachanlagen	Sachanlagen im Bau	Total
Nettobuchwerte 01.01.2024	3'986'809.41	853'313.95	105'029.05	4'945'152.41
Anschaffungs- / Herstellkosten				
Stand 01.01.2024	20'614'008.84	4'512'545.81	105'029.05	25'231'583.70
Zugänge		196'889.35	20'000.30	216'889.65
Abgänge		13'500.00		13'500.00
Stand 31.12.2024	20'614'008.84	4'695'935.16	125'029.35	25'434'973.35
Kumulierte Wertberichtigungen				
Stand 01.01.2024	16'627'199.43	3'659'231.86	0.00	20'286'431.29
Planmässige Abschreibungen	167'753.40	184'735.46		352'488.86
Wertbeeinträchtigungen		8'100.00		8'100.00
Abgänge		13'500.00		13'500.00
Stand 31.12.2024	16'794'952.83	3'838'567.32	0.00	20'633'520.15
Nettobuchwerte 31.12.2024	3'819'056.01	857'367.84	125'029.35	4'801'453.20

JAHRESRECHNUNG

ANHANG

1. Grundsätze der Rechnungslegung

Die Plankis Stiftung wendet neben den Kern-FER von Swiss GAAP FER den Standard 21 an unter Befolgung der kantonalen Gesetzgebung, insbesondere Artikel 31 der Behindertenintegrationsverordnung des Kantons Graubünden sowie der Richtlinien «Umsetzung BIG».

In der Jahresrechnung wurden die nachfolgenden Grundsätze angewendet:

Forderungen:

Die Forderungen werden zum Nominalwert abzüglich allfälliger Wertbeeinträchtigungen bewertet. Die Wertbeeinträchtigungen werden wie folgt berechnet: Auf wesentlichen Forderungen über CHF 10'000.00 falls nötig sowie auf offensichtlich gefährdeten Forderungen wird eine individuell berechnete Einzelwertberichtigung vorgenommen. Für alle anderen Forderungen wird die Wertberichtigung pauschal gemäss folgenden Ansätzen berechnet:

Nicht sowie bis und mit 60 Tage verfallen:	0 %
61 – 120 Tage verfallen:	25 %
121 – 180 Tage verfallen:	50 %
Über 180 Tage verfallen:	100 %

Von dieser Regelung ausgenommen sind Forderungen gegenüber der öffentlichen Hand. Bei diesen erfolgt keine Wertberichtigung.

Vorräte:

Die Vorräte sind nach dem Niederstwertprinzip zu Anschaffungs- oder Herstellkosten, welche nach dem Verbrauchsfolgeverfahren FIFO (first in, first out) ermittelt werden, oder zum allenfalls tieferen Netto-Marktwert bewertet.

Finanzanlagen:

Die Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten bewertet unter Abzug einer allfälligen Wertberichtigung. Es erfolgt keine Bewertung zu Börsenkursen oder anderen aktuellen Werten.

Sachanlagen:

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellkosten bewertet abzüglich Abschreibungen sowie Investitionsbeiträge. Die Abschreibungen erfolgen indirekt, nach der linearen Methode und nach den folgenden vorgegebenen Sätzen der Behindertenintegrationsverordnung des Kantons Graubünden:

Immobilie Sachanlagen	3.3 %
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	10 %
Informatik- und Kommunikationssysteme	20 %

Die Berechnung erfolgt auf den Anschaffungs- oder Herstellkosten abzüglich Investitionsbeiträge.

Aktivierungsgrenzen

Immobilie Sachanlagen	50'000.00
Mobile Sachanlagen	3'000.00
Massengüter	20'000.00

Investitionen unter der Aktivierungsgrenze werden direkt der Betriebsrechnung belastet.

Verbindlichkeiten:

Die Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bewertet.

Rückstellungen:

Die Bewertung der Rückstellungen erfolgt auf Basis der wahrscheinlichen Mittelabflüsse.

2. Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	31.12.2024	31.12.2023
Wertberichtigungen auf Forderungen:	127.50	608.40
Forderungen gegenüber Organen und anderen Nahestehenden:	0.00	0.00
Finanzanlagen	31.12.2024	31.12.2023
Sämtliche Finanzanlagen sind Wertschriften.		
Marktwert Finanzanlagen mit Börsenkursen oder anderen aktuellen Werten:	22'620.00	22'100.00
Buchwert Finanzanlagen mit Börsenkursen oder anderen aktuellen Werten:	7'683.00	7'683.00
Immoblie Sachanlagen	31.12.2024	31.12.2023
Wert des Boden in den immobilien Sachanlagen:	103'030.00	103'030.00
Mobile Sachanlagen	31.12.2024	31.12.2023
Anlagen und Einrichtungen in den mobilen Sachanlagen:	430'229.12	426'900.07
Übrige Sachanlagen in den mobilen Sachanlagen:	427'138.72	426'413.88
Verbindlichkeiten aus Lieferungen + Leistungen	31.12.2024	31.12.2023
Verbindlichkeiten gegenüber Organen und anderen Nahestehenden:	0.00	0.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	31.12.2024	31.12.2023
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen:	0.00	583.90

Kurzfristige Rückstellungen

Sämtliche Rückstellungen sind sonstige Rückstellungen.

Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

Hypothekarverbindlichkeiten, deren Sicherung durch Grundpfandverschreibung erfolgt.

Freiwillige Gewinnreserven

Aufgrund der erstmaligen Anwendung von Swiss GAAP FER im 2021 musste eine Neubewertung der Bilanzpositionen per 31.12.2020 durchgeführt werden. In den Gewinnreserven sind deshalb Neubewertungsreserven in Höhe von CHF 218'034.60 enthalten.

Erhaltene Zuwendungen	2024	2023
Freie Zuwendungen:	44'833.85	40'491.03
Zweckgebundene Zuwendungen:	739.30	1'450.00
Unentgeltliche Zuwendungen (Sachen/Dienstleistungen/Freiwilligenarbeit):	200.00	200.00

Im Berichtsjahr erfolgte einzig Freiwilligenarbeit im Umfang von ca. 20 Stunden, welche mit einem Ansatz von CHF 10.00/Stunde bewertet wurden.

Betriebsertrag

Wichtigste Ertragsarten und deren Erfassungsart:

Betriebsbeiträge Kanton Graubünden:

Gemäss Abrechnungen aufgrund Meldungen an Kanton

Bewohnertaxen: Verrechnungen aufgrund Einstufungen sowie Anwesenheiten

Verkäufe Arbeitsstätte: Verrechnungen aufgrund Lieferscheine sowie Ladenverkäufe

Verkäufe Gutsbetrieb: Verrechnungen aufgrund Lieferscheine sowie Ladenverkäufe

Finanzertrag

Dividenden/Ausschüttungen der Finanzanlagen sowie Zinsen von Guthaben.

Finanzaufwand	2024	2023
Enthaltene Hypothekarzinsen:	47'949.40	45'947.35

Der Restbetrag setzt sich aus Kapitalspesen und übrigen Zinsen zusammen.

Veränderung Fonds-/Organisationskapital

Da die Äufnung der Ergebnisse 2023 bereits im Vorjahr erfolgte, wurden die Schwankungsfonds und -reserven sowie der zweckgebundene Fonds Wohnbegleitung im Berichtsjahr nicht über Zuweisung Fondskapital und Verwendung Organisationskapital geäuft.

Weitere Angaben	2024	2023
Administrativer Aufwand (inkl. Personalaufwand):	383'582.50	395'062.10

Berechnungsmethode: Personalaufwand der Verwaltung plus Aufwand der Kostenstelle Verwaltung welcher effektiv nur die Verwaltung und nicht den gesamten Betrieb betrifft.

Fundraising- und allgemeiner Werbeaufwand (inkl. Personalaufwand):	50'830.09	46'503.55
--	-----------	-----------

Berechnungsmethode: Personalaufwand Werbung plus Aufwand für die allgemeine Werbung. Fundraising erfolgte im Berichtsjahr keines.

Gesamtbetrag Vergütungen an Mitglieder des obersten Leitungsorgans:	7'700.00	7'700.00
---	----------	----------

Da nur eine Person mit der Geschäftsführung betraut ist, wird auf die Offenlegung des Gesamtbetrags dieser Vergütungen verzichtet.

Es erfolgten keine weiteren Transaktionen gegenüber Nahestehenden resp. nur zu Bedingungen wie sie gegenüber Dritten gelten.

3. Gesamtbetrag Nettoauflösung der stillen Reserven

Keine wesentliche Nettoauflösung stiller Reserven erfolgt.

4. Weitere Angaben

1. Firma, Rechtsform, Sitz

Plankis Stiftung, Stiftung, Chur

2. Anzahl Mitarbeiter

Die Zahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt liegt über 50 aber nicht über 250.

3. Wesentliche Beteiligungen

Keine Beteiligungen vorhanden.

4. Eigene Anteile

Es werden keine eigenen Anteile gehalten.

5. Bedingungen Erwerb und Veräusserung eigener Anteile

Keine Bedingungen vorhanden; es erfolgten weder im Berichts- noch im Vorjahr Erwerbe bzw. Veräusserungen.

6. Restbetrag der Verbindlichkeiten aus Leasingverträgen

	31.12.2024	31.12.2023
Restbetrag Verbindlichkeiten aus Leasingverträgen, welche nicht innert 12 Monaten nach Bilanzstichtag auslaufen oder gekündigt werden können:	0.00	0.00
Restbetrag Verbindlichkeiten aus Mietverträgen, welche nicht innert 12 Monaten nach Bilanzstichtag auslaufen oder gekündigt werden können:	538'943.50	679'784.50

7. Sicherheiten zugunsten Dritter

Es bestehen keine Garantien zu Gunsten Dritter.

8. Sicherheiten für eigene Verbindlichkeiten+ Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

	31.12.2024	31.12.2023
Gesamtbetrag zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeter Aktiven:	3'615'066.94	3'778'666.16
Gesamtbetrag der Aktiven unter Eigentumsvorbehalt:	1'579'297.27	1'422'365.02
Gesamtbetrag der Rückzahlungspflicht Beschaffungsbeiträge bei Verkauf:	1'560'355.75	1'528'056.50

Bei diesen Beträgen handelt es sich um Buchwerte.

9. Eventualverbindlichkeiten

Es bestehen keine Eventualverbindlichkeiten.

10. Anzahl und Wert von Beteiligungsrechten oder Optionen darauf für alle Leitungs- und Verwaltungsorgane sowie Mitarbeitende

Keine Beteiligungsrechte oder Optionen darauf für Leitungs- und Verwaltungsorgane sowie Mitarbeitende vorhanden.

11. Wesentliche Ereignisse zwischen dem Bilanzstichtag und der Genehmigung der Jahresrechnung

Keine wesentlichen Ereignisse zwischen dem Bilanzstichtag und der Genehmigung der Jahresrechnung durch den Stiftungsrat am 01.04.2025 vorhanden.

12. Gründe bei vorzeitigem Rücktritt der Revisionsstelle

Kein vorzeitiger Rücktritt der Revisionsstelle.

IMPRESSUM

–

Herausgeber Plankis Stiftung

Grafik und Layout Trimarca AG, Chur / Plankis Marketing

Druck Casutt Druck & Werbetechnik AG, Chur

Gedruckt auf PlanoJet (FSC-zertifiziert)

Auflage 350

Erschienen Juni 2025

Plankis Stiftung

Arbeitsstätte, Gutsbetrieb und Wohnheim

Emserstrasse 44

7000 Chur

www.plankis.ch

Tel. 081 255 13 00 (Haupt)

Tel. 081 255 13 60 (Laden)

Fax 081 255 13 05

Graubündner Kantonalbank, Chur

IBAN: CH12 0077 4110 1638 3270 2

WIR FREUEN UNS ÜBER
IHRE UNTERSTÜTZUNG

Empfangsschein

Konto / Zahlbar an
CH12 0077 4110 1638 3270 2
Plankis Stiftung
Emserstrasse 44
7000 Chur

Zahlbar durch (Name/Adresse)

Währung Betrag
CHF

Annahmestelle

Zahlteil

Konto / Zahlbar an
CH12 0077 4110 1638 3270 2
Plankis Stiftung
Emserstrasse 44
7000 Chur

Zusätzliche Informationen
Spende

Zahlbar durch (Name/Adresse)



Währung Betrag
CHF

